



Heiner Brand

Weltmeister als Spieler und als Trainer, Siegertyp, Topredner

„Wege zur Höchstleistung“

„Spitzensport als Erfolgsmodell für die Wirtschaft“

Heiner Brand das sympathische Gesicht des Erfolgs wurde als Bundestrainer der Deutschen Handballnationalmannschaft der Herren 2007 Weltmeister. Somit gelang es ihm als erstem Handballer überhaupt, sowohl als Spieler 1978 als auch als Trainer 2007 Weltmeister zu werden.

Der Diplom Kaufmann gewann mit dem VfL Gummersbach, der lange Jahre als der FC Bayern des Handballs galt, als Spieler von Mitte der 70-Jahre bis Mitte der 80-er Jahre alles was der nationale und internationale Handball an Titeln und Trophäen zu vergeben hat.

Als Trainer wurde er mit dem VfL Gummersbach und der SG Wallau Massenheim mehrfach Deutscher Meister. Über die Handballkreise hinaus bekannt wurde er als Bundestrainer jener Nationalmannschaft, die 2004 Europameister wurde.

Heiner Brand wurde mit dem Bundesverdienstkreuz am Bande, dem Verdienstorden des Landes Nordrhein-Westfalen und dem Silbernen Lorbeerblatt ausgezeichnet.

Für sein bisheriges sportliches Lebenswerk, seine humanitären Aktivitäten und seine Verdienste um das Ansehen des Deutschen Sports in der Welt wurde ihm 2007 die „Goldene Sportpyramide“ verliehen. Er trägt die Auszeichnung „Legende des Sports“ und ist Mitglied der „Hall of Fame des deutschen Sports“.

Bis zum 30.06.2015 war Heiner Brand Direktor des DHB. Heiner Brand ist Kommentator / Experte der Handball-Champions-League bei Sky.

Vortragsthemen:

- ☐ Wege zur Höchstleistung
- ☐ Teammanagement
- ☐ Teambuilding Motivation
- ☐ Einbindung von Individualisten in ein Team
- ☐ Kritikfähigkeit
- ☐ Erfolg heißt stetige Veränderung
- ☐ Talentmanagement

Beim Sport wie im Businessleben steht das Streben nach Erfolg im Mittelpunkt. Durch seine charismatische und motivierende Ausstrahlung kombiniert mit Know How an Erfahrung fasziniert der markante Schnauzbarträger bei Seminaren, Events usw.